

Antrag auf Gewährung einer Unterstützung

für erhöhte Aufwendungen für Unterkunft und Verpflegung bei notwendiger auswärtiger Unterbringung während des Berufsschulunterrichtes

Eingangsstempel
des Landratsamtes/
der Kreisfreien Stadt

- Erstantrag Folgeantrag
- Antrag auf Abschlagszahlung

Antragsdatum:

1. Schulhalbjahr (1. August bis 31. Januar)
Der Antrag soll bis spätestens 1. April vorliegen beim bzw. bei der
2. Schulhalbjahr (1. Februar bis 31. Juli)
Der Antrag soll bis spätestens 1. Oktober vorliegen beim bzw. bei der

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Landratsamt Bautzen | <input type="checkbox"/> Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge |
| <input type="checkbox"/> Landratsamt Erzgebirgskreis | <input type="checkbox"/> Landratsamt Vogtlandkreis |
| <input type="checkbox"/> Landratsamt Görlitz | <input type="checkbox"/> Landratsamt Zwickau |
| <input type="checkbox"/> Landratsamt Leipzig | <input type="checkbox"/> Kreisfreien Stadt Chemnitz |
| <input type="checkbox"/> Landratsamt Meißen | <input type="checkbox"/> Kreisfreien Stadt Dresden |
| <input type="checkbox"/> Landratsamt Mittelsachsen | <input type="checkbox"/> Kreisfreien Stadt Leipzig |
| <input type="checkbox"/> Landratsamt Nordsachsen | |

Hinweis zum Ausfüllen des Antrages:

Bitte lesen Sie vor dem Ausfüllen das Merkblatt sorgfältig durch. Bitte füllen Sie den Antrag vollständig und in Druckschrift aus.

Hinweis zur Zuständigkeit:

Der Antrag ist bei dem Landratsamt/bei der Kreisfreien Stadt einzureichen, in dessen/deren Gebiet sich der Hauptwohnsitz des Berufsschülers/der Berufsschülerin befindet. Vor Einreichung des Antrages beim Landratsamt/bei der Kreisfreien Stadt ist der Antrag der Berufsschule zur Bestätigung vorzulegen.

1 Persönliche Angaben

Name, Vorname des Berufsschülers/der Berufsschülerin

Geburtsdatum

Hauptwohnsitz (PLZ, Ort, Ortsteil, Straße, Hausnummer)

Name, Vorname des antragstellenden Elternteils (bei minderjährigen Schülern)

Anschrift des antragstellenden Elternteils, falls abweichend vom oben genannten Hauptwohnsitz (PLZ, Ort, Ortsteil, Straße, Hausnummer)

Telefonnummer und E-Mail-Adresse für Rückfragen

Liegt eine Behinderung des Berufsschülers/der Berufsschülerin vor? Nein Ja

2 Bankverbindung

Konto-Nr.	<input type="text"/>	Konto-inhaber	<input type="text"/>
BLZ	<input type="text"/>	Name und Sitz des Kreditinstituts	<input type="text"/>

3 Ausbildungsverhältnis

Ausbildungsberuf

Ausbildungsverhältnis laut Vertrag (von - bis)

Name des Ausbildungsbetriebes

Anschrift des Ausbildungsbetriebes (PLZ, Ort, Ortsteil, Straße, Hausnummer)

4 Andere Leistungen aus öffentlichen Mitteln

Wurden für den Zeitraum der auswärtigen Unterbringung andere Leistungen aus öffentlichen Mitteln gewährt oder beantragt oder besteht ein Anspruch auf solche Leistungen?

- Nein Ja, folgende:

EUR
Höhe

Herkunft und Zweck der Leistung (Bitte genau beschreiben)

5 Gesamtwegetzeit

Für die tägliche Fahrt vom Hauptwohnsitz zur Schule und zurück würde ich bei Nutzung der zeitlich günstigsten Verkehrsverbindung mit öffentlichen Verkehrsmitteln einschließlich der Wartezeiten auf volle 5 Minuten gerundet benötigen:

Std. Min.

6 Abgangs- bzw. Abschlusszeugnisse sowie berufs- und studienqualifizierende Abschlüsse

Welche Abgangs- bzw. Abschlusszeugnisse sowie berufs- und studienqualifizierende Abschlüsse wurden bereits erworben?

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Abgangszeugnis einer allgemein- oder berufsbildenden Schule | <input type="checkbox"/> Berufsabschluss in einem dualen Ausbildungsberuf |
| <input type="checkbox"/> Abschlusszeugnis einer allgemein- oder berufsbildenden Schule | <input type="checkbox"/> Berufsabschluss einer Berufsfachschule |
| <input type="checkbox"/> Hochschulreife oder Fachhochschulreife (Abitur) | <input type="checkbox"/> Berufsabschluss einer sonstigen berufsbildenden Schule |

7 Anzahl der Unterrichtstage

Bitte für jede Unterrichtswoche im beantragten Schulhalbjahr eine Zeile verwenden.

Lfd. Nr.	Anreisetag am	Erster Unterrichtstag		Letzter Unterrichtstag		Abreisetag am	Anzahl der Unterrichtstage (zuzüglich An- und Abreisetage sowie unterrichtsfreie Tage)	Vermerke des Landratsamtes/ der Kreisfreien Stadt
		am	Beginn des Unterrichts	am	Ende des Unterrichts			
1								
2								
3								
4								
5								
6								
7								
8								
9								
10								

Wurden für die oben genannten Zeiträume Abschlagszahlungen gewährt?

Nein

Ja, in folgender Höhe:

EUR

Termin der schriftlichen Zwischen- bzw. Abschlussprüfung im beantragten Schulhalbjahr:

8 Bestätigung der Berufsschule

Vorname und Name des Berufsschülers/der Berufsschülerin besuchte Fachklasse

Der Berufsschüler/die Berufsschülerin hat während der im Punkt 7 angegebenen Zeiträume den Unterricht ordnungsgemäß besucht bzw. wird ihn im Falle eines Antrages auf Abschlagszahlung voraussichtlich besuchen.

Der Berufsschüler/die Berufsschülerin hat an folgenden Tagen nicht am Unterricht teilgenommen:

Stempel der Schule

Datum

Unterschrift des Schulleiters/der Schulleiterin

9 Unterlagen

Dem Antrag sind folgende Unterlagen in Kopie beizufügen:

- a) Nachweis der Behinderung^{*)}
- b) Ausbildungsvertrag^{*)}
- c) Nachweis über andere Leistungen aus öffentlichen Mitteln
- d) Nachweis über die zeitlich günstigste Verkehrsverbindung^{*)}
- e) Nachweis zu den Zeugnissen bzw. Abschlüssen nach Punkt 6^{*)}
- f) Genehmigung des Besuches einer anderen Fachklasse^{*)}
- g) Blockplan^{*)}
- h) Bescheid über Arbeitslosengeld II od. Sozialhilfe (bei Antrag auf Abschlagszahlung)
- i) Nachweis [z. B. Mietvertrag mit Kontoauszug, Rechnung oder Quittung] über die Inanspruchnahme der auswärtigen Unterbringung
- j) Nachweis zur Notwendigkeit der Inanspruchnahme der auswärtigen Unterbringung bei Nichtteilnahme am Unterricht

^{*)} kann im Folgeantrag entfallen, wenn das Dokument bereits mit einem früheren Antrag eingereicht wurde und danach keine Änderung eingetreten ist

Vermerke des Landratsamtes/der Kreisfreien Stadt

10 Unterschrift

Ich beantrage die Überweisung der finanziellen Unterstützung auf das oben angegebene Konto. Ich versichere, die vorstehenden Angaben wahrheitsgemäß gemacht zu haben. Mir ist bekannt, dass unwahre Angaben strafrechtlich verfolgt werden können und zur Rücknahme des Bescheides über die finanzielle Unterstützung sowie zur Rückerstattung bereits geleisteter Zahlungen in voller Höhe führen. Das Merkblatt zum Antrag habe ich zur Kenntnis genommen.

Hinweis zum Datenschutz:

Die im Rahmen des Verfahrens erhobenen personenbezogenen Daten können durch das Landratsamt bzw. durch die Kreisfreie Stadt verarbeitet werden [Rechtsgrundlage: Kreisfreie Städte => § 123 Absatz 5 Satz 3 Nummer 5 d) Sächsische Gemeindeordnung / Landkreise => § 65 Absatz 2 Sächsische Landkreisordnung, § 123 Absatz 5 Satz 3 Nummer 5 d) Sächsische Gemeindeordnung]

Unterschrift des Berufsschülers/der Berufsschülerin

Unterschrift des antragstellenden Elternteils (bei minderjährigen Schülern)